

Ohne doppelten Boden: Wie Bodenschutz die Zukunft sichert

Kontakt

Organisation und Ablauf:

Antje Schiller mit Unterstützung von Sabine Mahrle

Antje Schiller

antje.schiller@uba.de

Tel: 0340 2103 3311

Sabine Mahrle

sabine.mahrle@uba.de

Tel: 0340 2103 3587

Veranstaltungskonzept:

Jeannette Mathews

jeannette.mathews@uba.de

Tel: 0340 2103 3302

Veranstalter:

Kommission Bodenschutz beim UBA
in Zusammenarbeit mit dem BMUV

Herausgeber:

Umweltbundesamt

Fachgebiet II 2.7

Postfach 14 06, 06813 Dessau-Roßlau

Internet: www.umweltbundesamt.de

 /umweltbundesamt.de

 /umweltbundesamt

 /umweltbundesamt

 /umweltbundesamt

Bildquellen:

Titelbild: Grafik der Bodenfunktionen;

Stella Caraman / umweltbundesamt.at

Information

Zielgruppe:

Entscheidungstragende und Agierende aus der Politik, Verwaltung, Forschungseinrichtungen sowie Gremien und Verbänden im Themenfeld Bodenschutz, Naturschutz, Städtebau, Landesplanung und Raumforschung und -planung.

Ort:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
Nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz
Stresemannstraße 128-130
10117 Berlin

Anmeldung:

ausschließlich online


<https://www.umweltbundesamt.de/weltbodentag-2022>

(ab Anfang November 2022)

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Anfahrt zum BMUV:

<https://www.bmu.de/ministerium/anschriften/anfahrtsbeschreibung-zum-dienstszitz-berlin>

Coronabedingt kann eine kurzfristige Absage der Präsenzveranstaltung nicht ausgeschlossen werden. Alternativ wird eine Online-Tagung stattfinden. 



Konferenz

(Stand am 20.20.2022)

Ohne doppelten Boden: Wie Bodenschutz die Zukunft sichert

6. Dezember 2022 | Berlin im Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, Nukleare Sicherheit und
Verbraucherschutz

Tagung der Kommission Bodenschutz beim UBA (KBU)

Ohne doppelten Boden: Wie Bodenschutz die Zukunft sichert

Hintergrund:

Mit den seit mehr als 10 Jahren durchgeführten Veranstaltungen zum Weltbodentag will die KBU zu einer breiten Öffentlichkeit auf die große Bedeutung der begrenzten Ressource Boden für unser Leben aufmerksam machen und zum anderen wichtige Botschaften an die Politik formulieren. In diesem Jahr liegt der Fokus auf der Diskussion zu den Perspektiven und zum Änderungsbedarf des aktuellen Bodenschutzrechts.

Kernfragen der Tagung:

- Weshalb sind die vielfältigen Bodenfunktionen grundlegend für die Erfüllung der UN-Nachhaltigkeitsziele?
- Welche Beiträge kann der integrative Bodenschutz für die Bewältigung der drei planetaren Krisen (Klimawandel, Verlust der Biodiversität und Verschmutzung) leisten und was muss die Novelle des Bodenschutzrechts dazu beitragen?
- Wo geht die Reise beim Bodenschutz auf EU-Ebene hin?

Auf der Tagung kommen Redner*innen zu Wort, welche den Blick aus unterschiedlichsten Ebenen und Perspektiven (Kommunen, Bundesländer, Bund und Europa) auf die Thematik lenken.

Im World Cafe erarbeiten die Teilnehmenden an sechs verschiedenen Thementischen wichtige Statements und Botschaften an die Politik.

6. DEZEMBER 2022

Moderation: Tanja Busse

Zeitraumen: 10.00 – 16.30 Uhr

10.00 **Begrüßung durch Stefan Tidow**
(Staatssekretär im BMUV)

10.10 **Impulsreferat**
Bodenfunktionen als Grundlage zur Erreichung globaler Nachhaltigkeitsziele
Prof. Dr. Bernd Hansjürgens (Vorsitzender der KBU)

10.30 **Bodenschutzrecht – Defizite und Herausforderungen**
Dr. Harald Ginzky (UBA, Dessau)

10.50 Diskussion

11.00 **Aus der Praxis geplaudert – der Schutz der Bodenfunktionen in der Planung (Anspruch und Wirklichkeit)**

Erfahrungen aus Mecklenburg-Vorpommern

Jödis Braun (MLU Mecklenburg-Vorpommern)

Erfahrungen aus Schleswig Holstein

Jörn Fröhlich (LLUR, Schleswig-Holstein)

Erfahrungen aus ...

N.N.

11.45 Diskussion

12.00 Mittagspause

13.00 Mehr als 20 Jahre Bodenschutzrecht - eine Erfolgsgeschichte? (Perspektiven aus Sicht der Kommunen)
Dipl.-Geologe Detlef Gerdt (Europäisches Bodenbündnis (ELSA))

13.20 **EU-Bodenschutz – wo geht die Reise hin?**
Martin Häusling, Mitglied des Europäischen Parlaments

13.40 Diskussion

13.55 **Multifunktionalität des Bodens – mal etwas anders betrachtet**
Michael Berger, WWF Deutschland

14.15 Kaffeepause

14.45 **World Cafe – Wichtige Botschaften an die Politik**

1. Bodenschutzrecht auf dem Prüfstand
2. Bodennutzung – Wert und Wertverlust
3. Neue Ideen für die Bodenfunktionsbewertung
4. Aufbringung von Materialien auf und in Böden – welche Anforderungen stellen wir?
5. Entsiegelung – Anspruch und Wirklichkeit
6. Gute fachliche Praxis in der LW

16.00 **Highlights von den Thementischen**

16.15 **Schlusswort**
Dr. Frank Glante (UBA)